

HAG gewinnt MINT-Schülerpreis

23 Schüler der Jgst. 9 überzeugten die Jury der Adelheid-Windmüller-Stiftung mit ihren Projektideen

Wie in der TV-Sendung "Die Höhle der Löwen"! So mussten sich Lale Akcocuk, Jacqueline Schönemann und Tom Althaus am vergangenen Freitagnachmittag gefühlt haben, als sie bei der diesjährigen Casting-Veranstaltung der Adelheid-Windmüller-Stiftung die Projektideen ihres gesamten Kurses vorgestellt haben. Nach dem Prinzip "Fördern und Fordern" hat die Stiftung bereits zum zweiten Mal einen jährlich stattfindenden Wettbewerb zwischen weiterführenden Schulen etabliert, bei dem die drei besten MINT-Projekte (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) mit dem Schülerpreis in Höhe von 2.500€ prämiert wurden. Nach dem letztjährigen Erfolg durch die Schüler Leon Beier und Lukas Sostmeier, die beim Casting die erfolgreiche Umsetzung ihrer prämierten Projektidee vorstellen durften und die Jury dadurch wiederum begeistern konnten, überzeugten die Schüler des Hannah-Arendt-Gymnasiums Lengerich in diesem Jahr mit dem Konzept eines neuen Kursangebots. Zur Stärkung des MINT-Bereichs bietet das HAG in diesem Schuljahr im Rahmen des Ergänzungsstundenkonzepts erstmalig eine MINT-Ergänzungsstunde in der Jahrgangsstufe 9 an. "Es ist ein freiwilliges Angebot des HAGs zur Entfaltung und Formung MINT-interessierter Schülerinnen und Schüler. Die Tatsache, dass 23 Teilnehmer dieses Angebot wahrnehmen, zeigt das enorme Interesse an MINT-relevanten Themen." Die drei Schüler Lale, Jacqueline und Tom wurden von ihrem Kurs ausgewählt, um das Konzept der MINT-Entwicklungsgruppe, so wie sie sich voller Stolz nennen, vorzustellen. Die Berücksichtigung individueller fachlicher Interessen, die strategische Entwicklung von Ideen und die individuelle Betreuung von Projekten sind nur einige Aspekte des Konzepts der MINT-Stunde. In insgesamt 7 Projektgruppen befassen sich die Schüler u.a. mit intelligenten Wärmespeichern, Nährstoffpflastern, Plastik als Treibstoff, der Physik der Frisbee und einer Stundenplan App. "Die Vielfalt an Themen deckt den gesamten MINT-Bereich ab. Damit dies gelingen kann, springen derzeit insgesamt 5 engagierte Lehrerinnen und Lehrer als Betreuer der MINT-Entwicklungsgruppe ein." Mit Hilfe des gewonnenen Schülerpreises kann die Entwicklungsgruppe nun die Umsetzung ihrer Projektideen realisieren. Mit der MINT-Stunde in Jahrgang 9 und den bereits bestehenden Angeboten der Naturforscher- und Computer-AG in den Jahrgängen 5 und 6 sowie der Naturwissenschafts- und Robotik-Differenzierungskurse in den Jahrgängen 7 und 8 besteht für die Schüler des HAG nun ein kontinuierliches MINT-Angebot in ihrer Schullaufbahn. Damit befindet sich das HAG auf einem guten Weg in Richtung MINT-EC, dem nationalen Excellence-Schulnetzwerk, für dessen Aufnahme sich das Gymnasium im nächsten Jahr bewerben wird.